

# Ausschreibung

Die **Analytische Task Force (ATF)** der Feuerwehr Köln ist eine Sondereinheit mit der Aufgabe, die Feuerwehren und andere Behörden bei der Freisetzung von unbekanntem Substanzen und Substanzgemischen mit chemischer Analysetechnik zu unterstützen.

Sie ist hierfür mit verschiedenen Analysegeräten wie beispielsweise GCMS, mehreren FTIR- und Raman-Spektrometern, Ionenmobilitätsspektrometer (IMS) sowie Röntgenfluoreszenzanalysator (RFA) ausgestattet. Diese Geräte kommen in Verbindung mit einem mobilen Labor zu Einsatz.

**Die ATF Köln sucht ab Mai 2024 für, unter anderem, nachfolgende Projekte einen Studierenden (w/m/d):**

- *Erweiterung der Einsatzmöglichkeiten des GCMS E2M der Fa. Bruker*
- *Weiterentwicklung der Nachweismöglichkeiten für Wasserfärbestoffe mittels Dünnschichtchromatographie*
- *Ermittlung von Querempfindlichkeiten für das Flammenspektrometer AP4C der ATF*
- *Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung der Angehörigen der ATF Köln*

Die Interessenten (w/m/d) müssen Interesse an analytischer Chemie sowie an der Übertragung von Labormethoden auf den Einsatz im Feld haben. Darüber hinaus müssen Sie das 5. Semester in einem naturwissenschaftlichen Studium (Chemie, analytische Chemie) mit den zugehörigen Praktika und Prüfungen erfolgreich abgeschlossen haben.

Die Arbeiten können ab **Mai 2024** im Rahmen der Tätigkeit als Werkstudent (w/m/d) durchgeführt werden. Eine Honorierung wird gezahlt.

Der Arbeitsort ist grundsätzlich der „Campus Scheibenstraße“ der Feuerwehr Köln, Scheibenstraße 13, 50737 Köln.

Die Arbeitszeit beträgt als Werkstudent (w/m/d) bis zu 20 Stunden/Woche. Eine verringerte wöchentliche Arbeitszeit bis auf 16h/Woche an zwei Arbeitstagen ist möglich.

Interessierte Studenten (w/m/d) melden sich bitte bis **01.04.2024** bei Herrn Stefan Beßlich oder bei Herrn Steffen Adolf:

Email [37-atf@stadt-koeln.de](mailto:37-atf@stadt-koeln.de) bzw. Tel: 0221-9748-11400//11401.